



Mathilde Roh gewinnt den 35. Schweiz. Solisten- und Ensembles-Wettbewerb SSEW

Mathilde Roh heisst die Siegerin des diesjährigen, 35. Schweiz. Solisten- und Ensemble-Wettbewerbes. Sie holte sich den Titel SSEW Winner in einem spannenden und hochstehenden Final, in dem sie sich gegen ihre fünf Konkurrentinnen und Konkurrenten durchsetzte.

Schon im letzten Jahr stand die Walliserin Mathilde Roh im Final. Was die junge Dame aus Arven damals nicht schaffte gelang der bald 16-jährigen in diesem Jahr: Sie überzeugte die dreiköpfige Finaljury und holte den Titel SSEW Winner. Ein weiterer Titel in ihrer noch jungen Karriere. Hat Mathilde Roh doch neben zahlreichen Auszeichnungen im Wallis in den letzten drei Jahren jeweils den Titel „Schweizer Schüler-Solo-Champion“ am SSQW geholt.

Ihre reiche Wettbewerbserfahrung war auch in Langenthal zu spüren: Jung, frisch und überzeugend trat sie auf die Bühne. Dies und ihre Version der „Fantasia del Tango“ aus der Feder von Gilles Rocha fand nicht nur beim Publikum, sondern auch bei den drei Juroren unter Leitung von Franz Leuenberger Gefallen. Leicht hatten diese es allerdings nicht. Denn die insgesamt sechs Finalisten musizierten auf sehr hohem Niveau.

In der Kategorie der Jüngsten, bei den 10- und 11-jährigen, stand am Schluss die Kornettistin Vera Brunner aus Knuttwil ganz oben. In der Kategorie der Holzbläser-Ensembles gewann das Saxophon-Quartett Qicks aus Monthey.

Trotz weniger Teilnehmerinnen und Teilnehmer war der SSEW in Langenthal auch in diesem Jahr wieder ein beliebter Treffpunkt für die blasmusikalische Jugend, „die mehr als nur das Minimum machen will“, wie Claude Muller, Präsident des organisierenden BKMV, es formulierte.

Weitere Informationen unter www.ssew.ch

Organisation:

Bernischer
KantonalMusikverband

BKMV



Association cantonale
bernoise de musique

ACBM